

27.06.2014 - 11:00 Uhr

Generalversammlung scienceindustries 2014 - Erneueres Engagement der Wirtschaft in Politik und Gesellschaft nötig, um den Standort Schweiz zu stärken

Stein (AG) (ots) -

scienceindustries zeigt sich angesichts des zunehmenden Vertrauensverlustes von Politik und Gesellschaft in die Wirtschaft kämpferisch. Der Wirtschaftsverband Chemie Pharma Biotech fordert ihre Mitglieder auf, ihr Engagement in Politik und Gesellschaft zu intensivieren und persönliche Verantwortung für gesellschaftliche Belange zu übernehmen. Weiter wählte scienceindustries an ihrer Generalversammlung Dr. Gottlieb Keller von F. Hoffmann-La Roche AG zu ihrem neuen Präsidenten und Pascal Brenneisen von Novartis International AG zum Vize-Präsidenten.

An der 132. Generalversammlung von scienceindustries, dem Wirtschaftsverband Chemie Pharma Biotech, bei Syngenta AG in Stein (AG) zeigte sich der Präsident von scienceindustries, Christoph Mäder, besorgt über den zunehmenden Vertrauensverlust von Politik und Gesellschaft in die Wirtschaft.

Christoph Mäder äusserte sich überzeugt, dass «die Wirtschaft sich ohne ein gesellschaftlich gesichertes Fundament, das freiheitlich geprägte Rahmenbedingungen ermöglicht und gewährleistet, nicht mehr angemessen entfalten und damit nicht ausreichend zur Sicherung des Wohlstandes beitragen kann.»

Die Mitgliedunternehmen von scienceindustries bilden mit einem Anteil von über 40% die wirtschaftlich bedeutendste Exportindustrie der Schweiz und nehmen in diesem gesellschaftlichen Diskurs deshalb eine besondere Stellung ein. Gerade weil sich Politik und Gesellschaft in unserem Land der überragenden volkswirtschaftlichen Bedeutung von Chemie Pharma Biotech bewusst sind, erwarten sie gemäss Christoph Mäder «zu Recht von unserer Branche, sich künftig wieder in höherem Masse für die Anliegen unseres Landes und seiner Bevölkerung einzusetzen.»

Deshalb fordert Christoph Mäder alle Mitglieder von scienceindustries auf, «den gemeinsamen Weg von Wirtschaft und Gesellschaft wieder verstärkt und auf allen Ebenen ins Bewusstsein zu rücken. Nur durch ein erneuertes Engagement, durch die Übernahme von Verantwortung für das Gemeinwohl, kann die gesellschaftliche Basis wieder gestärkt und damit die Voraussetzung für eine gedeihliche Zukunft unseres Landes geschaffen werden.»

Die Generalversammlung wählte Dr. Gottlieb Keller von F. Hoffmann-La Roche AG zum neuen Präsidenten von scienceindustries. Pascal Brenneisen von Novartis International AG wurde zum Vize-Präsidenten ernannt. Weiter wurden Dr. Thomas Früh, CEO Bachem AG, und Dr. Klaus Ruf, CEO BASF Schweiz AG, neu in den Vorstand von scienceindustries berufen.

Portraitbilder und CVs von Dr. Gottlieb Keller und Christoph Mäder: www.scienceindustries.ch/medien

Kontakt:

Marcel Sennhauser, Leiter Kommunikation
marcel.sennhauser@scienceindustries.ch, Telefon +41 44 368 17 44

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005119/100758297> abgerufen werden.